

**Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung  
der Deutschen 2.4mR Klassenvereinigung e. V.  
am 05.10.2018 in Potsdam**  
im Rahmen der IDM 2.4mR 2018 im Potsdamer Yacht Club

Protokollführer: Michael Adam  
Beginn der Versammlung: 18:00 Uhr

**Top 1 Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder**

Der 1. Vorsitzende Ulli Libor begrüßt die anwesenden Mitglieder zur Versammlung und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist. Zur Feststellung der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder gibt der Protokollführer eine vorbereitete Liste herum, die diesem Protokoll beigelegt ist. Laut Mitgliederliste sind 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

**Top 2 Abstimmung über eine Änderung der Satzung der KV  
(siehe Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 24.03.2018)**

Detlef erläutert noch einmal den Hintergrund der Satzungsänderung, verweist aber darauf, die Änderung zum Status der Ehrenvorsitzenden bzw. der Ehrenmitglieder unter dem §3 Mitglieder einzufügen. Da der Ehrenvorsitzende oder das Ehrenmitglied weder Vorstandsaufgaben noch Stimmrecht im Vorstand hat, sollte die Änderung nicht unter §9 Vorstand eingefügt werden.

Detlef fragt die Versammlung, ob die Abstimmung über die Satzungsänderung in geheimer Abstimmung erfolgen soll. Die öffentliche Abstimmung wird einstimmig beschlossen.

Die Abstimmung über die Satzungsänderung erfolgt einstimmig mit 28 Ja-Stimmen. Die Änderung der Satzung ist somit beschlossen.

**Top 5 Verschiedenes wird vorgezogen**

Der Vorsitzende vom 1. Wassersportverein Lausitzer Seenland e. V. – Klaus Wiegmann – berichtet vom Fortschritt des Umbaus des Vereins zur Barrierefreiheit. Es erfolgt eine Einladung des Vereins an die Klasse 2.4mR zu einer Regatta am 1. Juniwochenende 2019. Wie sich aber herausstellt, kollidiert dieser Termin mit der Austragung der \*inklusive Europameisterschaft der 2.4mR beim Union Yacht Club Traunsee in Oberösterreich. (\* Arbeitsname vom Protokollführer gewählt, da auf den ausgeteilten Flyern noch „European Para Sailing Championship steht).

Aus der Versammlung wird noch der Termin für die IDM 2019 abgefragt. Diese findet im Jubiläumsjahr des WSB in der Zeit vom 17.10.2019 bis zum 20.10.2019 beim WSB 1919 am Baldeneysee statt. Der Essen Ruhr-City Cup findet zur bekannten Jahreszeit statt.

**Top 3 Kurzbericht des Vorsitzenden**

Die Entwicklung der Klasse ist national und international auf einem guten Weg. Aktuell haben wir in der deutschen Klassenvereinigung 50 Ranglistensegler; die KV hat insgesamt in-

zwischen 95 Mitglieder. Durch die gute Außendarstellung (Webseite, Printmedien) auch gegenüber dem DSV greift der Imagewandel „weg vom Behindertenboot“ zur international anspruchsvollen Bootsklasse.

Sabine hat am Meeting der internationalen KV in Gävle teilgenommen und gibt einen kurzen Bericht hierzu. International wird die Arbeit der deutschen KV mit Lob anerkannt. Unsere Außendarstellung und das Wettfahrtformat Triple Match Race erfahren sehr viel Aufmerksamkeit. Einige KVen möchten das Triple Match Race für die Öffentlichkeitsarbeit gerne übernehmen. Austragungsorte für World Championships der 2.4mR: 2019 Genoa – 2020 Bordeaux, Newport Rhode Island und Belfast im Gespräch – 2023 Finnland

#### **Top 4 Regatten**

An Regatten in Deutschland nehmen zahlreiche internationale Segler teil. Zuletzt in Plau am See waren Segler aus Luxemburg und Großbritannien dabei – an der IDM hier in Potsdam nehmen Segler aus 7 Nationen teil. Ulli bittet die Segler unserer KV, mehr an internationalen Regatten teilzunehmen – quasi als Gegenbesuch.

#### **Top 5 Diskussion über den Kauf eines Charterschiffes durch die KV**

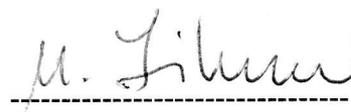
Durch den erfolgreichen Verlauf der Spendenaktion (siehe Spendenbarometer auf der Webseite) gelangt die Anschaffung eines KV-eigenen Boots langsam in den Focus. Dieses Boot soll für einen begrenzten Zeitraum an interessierte Segler vergeben werden. Es soll nicht als Dauerleihgabe nach Vorbild des Bootes des DBS und nicht kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Das Boot - ein solides, regattataugliches Gebrauchboot mit guten, gebrauchten Segeln – soll dann von Stefan Kaste betreut werden und inklusive Trailer bei ihm in Münster stehen. Allerdings sind dazu letztlich noch weitere Spendenanstrengungen notwendig.

Segeln ist nicht mehr paralympische Disziplin. Trotz der erfolgreichen Formate u. a. Paraworldchampionship während der Kieler Woche 2017 und Eurosaf European Para Sailing Championship während der Kieler Woche 2018 wurde Segeln vom IPC nicht wieder als Disziplin zugelassen. Dies ist für den paralympischen Sport unerfreulich, bestärkt aber international den Wandel zum Inklusionssport. Unser Ziel ist es daher, den 2.4er als offene, olympische Bootsklasse für die regulären olympischen Spiele zu etablieren.

Nachdem aus der Versammlung keine weiteren Beiträge oder Fragen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die harmonische Versammlung und beendet diese um 18:16 Uhr.

19.10.2018 

Unterschrift Protokollführer



Unterschrift Vorsitzender